

**Agl. Sächs. Staats-Eisenbahnen.**  
**Bekanntmachung,**  
**Jahrplan der Linie Dresden-Kamenz**  
 betreffend.  
 Vom 1. Februar l. J. an wird der von Dresden 10 Uhr 30 Minuten Vormittags nach Kamenz abgehende Zug (Nr. 245 des Fahrplans) um 10 Minuten beschleunigt werden und daher verkehren wie folgt:

an Dresden	10 <sup>30</sup> Vorm.
Langenbrück	11 <sup>00</sup> "
Wadeberg	11 <sup>15</sup> "
Großröhrsdorf	11 <sup>30</sup> "
Wulsenitz	11 <sup>45</sup> "
Bischheim	12 <sup>00</sup> Mittags.

Dresden, den 19. Januar 1874.  
**Königliche Generaldirection der sächsischen Staatseisenbahnen.**  
 von Tschirschky.

**Bekanntmachung.**  
 Auf dem zum Rittergut Maxen gehörenden Forstrevier sollen am Maxenort circa 3 Ar Niederwald, bestanden mit div. starken Eichen, Buchen, Ahorn, Eschen, Linden u., auf dem Stocke verkauft werden. Kaufsüchtige haben ihre Gebote schriftlich bis spätestens den 1. Februar d. J. an unterzeichnete Revierverwaltung einzuliefern, wofür auch die näheren Bedingungen einzusehen sind.  
 Forstrevierverwaltung Maxen, den 19. Januar 1874.  
 Edler.

Die auf den 24. Januar 1874 anberaumte freiwillige Versteigerung der zum Nachlasse des Zimmermeisters Carl Gottlieb Häbiger in Gartha gehörenden Grundstücke findet nicht statt.  
 Gartha, am 20. Januar 1874.

**Das königliche Gerichtsamt.**  
 Bätz.

**Leoben-Vordernberger Eisenbahn.**  
 In Folge der über vorstehende Bahn ausgesprochenen Concurrenzeröffnung erachtet es für die Besitzer der Prioritätsobligationen wünschenswert, daß ihre Interessen bei der Zugelassung zur definitiven Wahl eines Concurrenzverwalters und Gläubiger-Anschlusses, welche auf

**den 29. Januar a. c.**

ausgeschrieben ist, vertreten werden. Wir fordern daher die Besitzer der Prioritätsobligationen genannter Bahn auf, uns mit der Geltendmachung ihrer Rechte durch unseren Advokaten in Graz unter folgenden Bedingungen zu beauftragen:

1. Die entstehenden Kosten für Advokat u. s. w. sind pro rata von den Beteiligten zu tragen.
2. Es ist uns die Ermächtigung zu erteilen, den Verkauf der Bahn an eine andere gut situierte Gesellschaft auszusprechen, sobald dies mit keiner Hindernis verbunden ist.

Wir erklären uns bereit, nähere Auskünfte, welche gewünscht werden, zu erteilen. Nach den uns ausgegangenen Nachrichten dürfte ein Verlust für die Besitzer der Obligationen ausgeschlossen werden.  
 Dresden, am 20. Januar 1874.  
 M. Schie Nachfolger.

**Mährisch-Schlesische Centralbahn.**  
 Die am 1. Januar a. c. fällig gewordenen Coupons der Prioritäten beider Emissionen werden von heute ab mit **Sieben Gulden 50 Kreuzer österr. Währung in Silber** eingelöst und an unserer Casse zum höchsten Course bezahlt.  
 Dresden, 21. Januar 1874.  
**Dresdener Discontobank.**  
 Frenkel & Co.

**Stammholz-Auction**  
 Montag, den 26. Januar 1874,  
 von Vormittags 10 Uhr an,  
 sollen auf Streblner Forstrevier im Dürrenberg circa **250 Stück kieferne Stämme und Klözer**  
 von sehr feiner Beschaffenheit, 16 bis 40 Ctm. Mittendärte und 5 bis 23 Meter Länge, unter dem vor dem Termin bekannt zu machenden Bedingungen an den Meistbietenden verkauft werden.  
 Forsthaus Dürrenberg bei Strebla an der Elbe,  
 den 16. Januar 1874.  
 A. Mager, Reblereiter.

**Stangen-Auction.**  
 Mittwoch, den 23. Januar 1874, früh von 10 Uhr an,  
 sollen bei Herrn Lampe in Coswig **eine große Partie Spänhaufen,**  
 sowie punct 12 Uhr **ca. 1500 Stk. trockne fichtne Stangen**  
 von 5-14 Centimeter unterer Stärke (darunter schöne Weimphäbe), meistbietend gegen sofortige Barzahlung veräußert werden.  
 Sammelplatz: Wabuhof Coswig.  
 Herrmann Claus.

**Gicht u. Rheumatismus**  
 heilt auf naturgemäßem Wege  
 Wipprecht, Amalienstr. 29, I. Sprengelstr. v. 10-12 Vorm.  
**Maskengarderobe**  
 C. Fiedler, 6 Gerbergasse, im Weinland, 1 Treppe.

**Königl. Hoftheater-Neubau.**  
 Es ist die Ausführung und Aufstellung der schwebelernen Dachwerke über Hörsaal und Vestibül des Königl. Hoftheaters im Submissionswege zu vergeben. Architecturpläne, Beschreibungen und Nebenbedingungen sind in dem Bau-Bureau auf dem Hoftheaterbauplatz vom 22. bis 30. Januar einzuliefern und in Empfang zu nehmen, wofür auch die Nebenbedingungen zu sehen sind.  
**Donnerstag, den 12. Februar**  
 eingereicht sind.  
 Bei Uebertragung der Arbeit ist die Wahl zwischen den Concurrenten, sowie die Genehmigung des hohen Ministeriums der Finanzen vorbehalten.  
 Dresden, am 17. Januar 1874.  
**Haenel, Manfred Semper, Grimmer.**

**Bekanntmachung.**  
 Die bei dem Umbau des alten Galleriegebäudes in diesem Jahre erforderlichen eisernen Stützen, zusammengelegten Blechträger, walzernen T- und I-Eisenträger, sowie das dazu gehörige eiserne Dachbinder- und Wettenwerk incl. Anfuhr, Aufbringen und Montiren soll im Wege der Submission an einen oder mehrere Unternehmer zur Ausführung in Accord übergeben werden. Geeignete Unternehmer werden ersucht, die Zeichnungen, Stabilitäts- und Gewichtberechnungen und Contractbedingungen im Bureau des mitunterzeichneten Oberlandbaumeisters einzuliefern und ihre Angebote **bis 23. Februar 1874** schriftlich und versiegelt ebendortselbst abzugeben.  
 Dresden, den 15. Januar 1874.  
**Haenel, Grimmer.**

**Vaterländ. Feuer-Ver sicherungs-Gesellschaft in Elberfeld.**  
 Die seit 50 Jahren bestehende, auch im Königreich Sachsen gut eingeführte Gesellschaft sucht in solchen Orten, wo sie nicht oder nicht genügend vertreten ist, geeignete Persönlichkeiten zur Uebernahme von Agenturen, denen unter Umständen auch die Vertretung der **Vaterländischen Hagelversicherungs-Gesellschaft in Elberfeld** übertragen werden könnte.  
 Näheres durch **Lüder & Kaumann, General-Agenten in Dresden.**

**5% Pfandbriefe**  
 der **Schlesischen Boden-Credit-Actien-Bank.**  
**Appoints à 50, 100, 200, 500 und 1000 Thaler.**  
 Rückzahlbar im Wege der Verlosung im Juni 1874 beginnend.  
 Vorstehende Pfandbriefe, die wir als vorzüglichste Capitalanlage empfehlen können, geben wir bis auf Weiteres zum **Course von 98 Procent** incl. der laufenden Zinsen ab.  
 Dresden, den 14. Januar 1874.

**Wechsel-Comptoir**  
 des **Sächsischen Bankvereins.**  
 Schöffergasse 23 parterre, Eingang Frauenstraße.

**Die Leih- und Credit-Anstalt**  
 17 Pirnaische Strasse 17, erste Etage,  
 von **E. Pallas**  
 gewährt höchste Darlehen auf Waaren aller Art, Werthpapiere, Sparcassinen, Juwelen, Gold, Silber, Uhren, Möbeln, Betten, Wäsche, Pelze u. s. w. Nach nimmt dieselbe Waaren, Möbeln u. s. w. in Verwahrung auf Lager mit oder ohne Verpfändung und speidirt dieselben auf Wunsch.

**Theater und Maskenball.**  
 Für Obiges empfehle ich mein großes Lager von unedelm Gold- und Silberband, Franzen, Quasten, Rängen, Plüsch und Sternen, bunte Holle, Kollisterne, Vögel, Halbmonde, Schmetterlinge u. s. w. zum Aufkleben und Einnähen, beßgl. Steine und Perlen in den schönsten Farben, Colliers in größter Auswahl von Wachs, Cryst. und Korallperlen, Medaillons, Broschen, Ohrgehänge, Zopfknäuel, Armbänder, Kreuze, Schuhschnallen und Diadems mit Perlen und Steinen belegt. Dieselben werden auch nach Zeichnung oder Muster angefertigt.  
 Wallstraße 15. **Julius Ulrich.**  
 Antonplatz

**Bedeutendes Engros-Lager und Detail-Verkauf**  
 von **Gesichts-Masken,**  
 das Dutzend von 7 1/2 Ngr. an,  
 das Stück von 1 Ngr. an,  
 sowie allerhand **Masken-Artikel,**  
 wie Halbmasken von 6 Ngr. an, Wachsperlschmucks, Zinnschmucks etc. empfiehlt in größter Auswahl zu äußersten Preisen die **Galanteriewaaren-Handlung**

**F. G. Petermann,**  
 DRESDEN,  
 Nr. 10 Galleriestraße Nr. 10.  
**Glühweinextract,**  
 à Fl. 25 und 7 1/2 Ngr., empfiehlt  
**C. H. Kühn, gr. Oberseergasse 2.**

**Gänzlicher Ausverkauf**  
 wegen **Geschäftsaufgabe.**  
 Infolge des Todes meines Vaters, der Juwelier E. Kirsch, verkaufe ich die sämmtlichen **Gold- und Silberwaaren** nur noch bis Ostern zu den billigsten Preisen.  
**E. Kirsch,**  
 Heinrichstraße, dem Hotel zum Kronbrunn gegenüber.  
**Höhere Handelsschule**  
 zu **Dresden (Neustadt).**  
 Die Aufnahmeprüfung für den am 14. April beginnenden neuen neuen Cursum der Lehranstalt findet am 11. April früh 8 Uhr statt. Anmeldungen bitte ich zwischen 12 und 2 Uhr Mittags zu bewirken. Anmeldeformulare sind jederzeit in der Expedition der Lehranstalt, **Kasernenstraße 26, I.,** gratis zu erlangen. Das Abiturientenzeugniß d. b. Uebereignung berechtigt den Inhaber gesetzlich zur Ableistung des einj. Freiwilligen Dienstes.  
 Dresden, im Januar 1874.  
**F. L. Ritznagel, Director.**

**Kleiderstoffe**  
 aller Art für **Frühjahr u. Sommer**  
 in neuer, geschmackvoller Auswahl zu **billigen Preisen.**  
**Friedr. Paul Bernhardt**  
 in Dresden, Schreiberberg. 1b.

**Amerikanische Saugzähne**  
 werden von dem Unterzeichneten so vervollkommen hergestellt, daß nicht bloß das Einsetzen gänzlich schmerzlos ist, sondern auch die künstlichen Zähne in jeder Beziehung die natürlichen ersetzen.  
 Sprechstunden von 9 bis 4 Uhr Nachmittags.  
**Albin Kuzzer, Zahnkünstler,**  
 Dresden, Brager Straße 48 zweite Etage.

**Carl Böhmer,**  
 Braun- u. Steinkohlenhandlung am Neustädt. Elbquai unterhalb der Marienbrücke  
 empfiehlt sein Lager bester böhmischer **Braunkohlen** und **Steinkohlen** aus den Königl. Werken in Löwen-Ladungen und im Einzelnen zu billigen Preisen unter Garantie richtigen Maßes, übernimmt auch auf Verlangen die Lieferung bis vor und ins Haus. Gefällige Bestellungen erbitte ich nach meinem Comptoir am genannten Plage.  
 Neue und alte **Instrumente,**  
 Reparatur,  
 Saiten und Noten  
 Mannstraße 83.  
**J. G. Seeling.**

Gute und solid gearbeitete  
**Schuhwaaren:**  
 Damen-Hauschuh-Leder 1 Thaler,  
 Damen-Stiefletten mit Abfüßen 2 1/2  
 Damen-Ballschuh mit Abfüßen 1 1/2  
 Damen-Leder-Stiefletten mit Nähen 3  
 Herren-Stiefletten, Nittleder, Doppel 4 1/2  
 Herren-Stiefletten für Ball 4  
 Herren-Schaftstiefel m. Doppelsohlen 4  
 Knabenstiefel, Lack- oder Rindleder, 2 1/2  
 Kinderstiefel  
 Mädchen-Stiefletten von 15 Ngr. an  
 Mädchen-Stiefletten 1 1/2 Thaler.  
 Sämmtliche Waaren sind solid und gut gearbeitet, wofür ich garantire.  
**Wiener Schuhwaaren-Fabrik**  
**Moritz Sommer,**  
 24 Brüdergasse 24.

**Maskengarderobe** sauber und elegant  
 Altanstraße 71 Part.  
**Robert Flohr.**  
 Größte Maskengarderobe, vollständige Theatergarderobe in Dresden, Lützowgasse 2, 1. Etage. Auswärtige Bestellungen werden pünktlich besorgt.  
**Ernst Preuser.**

**C. G. Böhme,**  
**Nutzholz-Handlung,**  
 21a Innenstraße Nr. 21a,  
 empfiehlt gut trockene kieferne Bretter, Pfosten, Stollen bis zur feinsten Qualität, beßgl. fichtene, rothbuche, eichene Bretter, Pfosten, sowie Felzen und Speichen zu soliden Preisen.  
**Hausversteigerung zum Abbruch.**  
 Das der Gemeinde Striesen gehörige Armenhaus soll **Sonnabend, den 31. Januar 1873, Mittags 12 Uhr** an den Meistbietenden gegen sofortige bare Zahlung, unter dem vor der Versteigerung bekannt zu machenden Bedingungen, an Ort und Stelle versteigert werden.  
 Striesen b. Dresden, den 20. Januar 1874.  
**Dietrich, Gemeindevorstand.**

**Submission.**  
 Die Tischler-, Glaser- und Schlosserarbeiten zu dem Schulbau der Gemeinde Striesen sollen an den Mindestfordernden, jedoch mit Vorbehalt der Auswahl unter den Bittanten, vergeben werden.  
 Die Einträge sind bis spätestens d. 31. d. Mts. an den Unterzeichneten, wofür auch das Nähere zu erfahren, einzuliefern.  
 Striesen, den 20. Januar 1874.  
**Dietrich, Gemeindevorstand.**

**Garten-Glas**  
 empfiehlt **H. Häbner, Latel-**  
 glashandlung, Neudorfstraße 29.  
**Billiges Brod!**  
 schön weiß und wohlgeschmeckt,  
 bei 12 1/2. & 13 1/2 Pfennig  
**17 Souffentr. 17.**